

Pressemitteilung 3 / 2025

29.03.2025

Saisonstart des Vereins „b-05 Kunst-Kultur-Natur e.V.“

- Aktuelles Programm -

Den Verantwortlichen für die Bereiche Kunst und Kultur ist es trotz der knappen Zeit (die Mitgliederversammlung hat erst am 21.11.2024 einen neuen Vorstand gewählt) gelungen, auch für 2025 wieder namhafte Künstler:innen zu gewinnen.

Die Saison startet mit folgendem Programm:

1. Kunst

Der erste Ausstellungsblock (13.04.2025 bis 09.06.2025) startet am Sonntag, dem 13.4.2025 um 16 Uhr mit einer Vernissage.

Folgende Künstler werden in diesem Block ihre Kunstwerke ausstellen:

- **Kunstverein Montabaur mit dem Thema „Forever Young“**



Die Vorstellung, ewig jung zu bleiben oder gar ewig zu leben war, schon immer ein Traum der Menschheit. Seit durch die moderne Medizin und Forschung dieser Wunsch immer realistischer zu werden scheint, beschäftigen sich Menschen mit der Frage, ob es im Hinblick auf das eigene Leben und auf die Gesellschaft wünschenswert und sinnvoll ist, ewige Jugend oder ewiges Leben anzustreben.

Da in der Natur alles den Zyklen von Aufbau und Abbau, Wachstum und Niedergang, Geburt und Tod unterworfen ist, und damit auch für den Menschen als Teil der Natur Gültigkeit hat, ergeben sich zu diesem Thema viele Fragen und Überlegungen – man denke an Kosmetik und Schönheitsoperationen, an Medikamente und Präparate, die den Alterungsprozess aufhalten sollen, aber auch an Generationenkonflikt und Rentenproblematik – die von den Mitgliedern

des Kunstvereins Montabaur e.V. auf ganz unterschiedliche Art bearbeitet und in Werke der Bildenden Kunst umgesetzt werden.

- **Urban Sketcher**



Die Urban Sketcher aus Montabaur und Koblenz (USK Rheinmosel) möchten in b-05 unter dem Motto: „Die Urban Sketcher zeichnen Montabaur“ in 2025 ausstellen.

Die Gruppe ist Teil einer weltweiten Gemeinschaft von Künstlern, die vor Ort Städte und Dörfer zeichnet, in denen sie leben oder zu denen sie reisen. Ihre Zeichnungen stellen eine Art visuellen Journalismus dar, der das Leben so zeigt, wie die Künstler es mit ihren Augen sehen. Die ausstellenden kommen aus den Gruppen der Urban Sketcher aus Montabaur und Koblenz/ Rheinmosel, die sich zu festen Terminen vor Ort in und um Montabaur treffen um zu zeichnen.

Das Urban Sketcher Motto ist „wir zeigen die Welt, Zeichnung für Zeichnung“. Die dadurch entstandenen Zeichnungen werden in der Regel über soziale Netzwerke verbreitet.

Die Urban Sketcher sind integrativ: jeder, egal ob professioneller Künstler oder begeisterter Amateur ist, unabhängig von seinem Können, willkommen. Bei den hier ausstellenden USK Gruppen handelt es sich um Amateure.

Die USK Bewegung wurde 2007 in Seattle USA von Gabriel Campanario ins Leben gerufen und umfasst Tausende von Künstlern aus aller Welt. Das Urban Sketcher Manifest stellt als das lose Netzwerk eine verbindende Orientierung dar.

1. Wir zeichnen vor Ort, drinnen oder draußen, nach direkter Beobachtung.
2. Unsere Zeichnungen erzählen die Geschichte unserer Umgebung, der Orte, an denen wir leben oder zu denen wir reisen.
3. Unsere Zeichnungen sind eine Aufzeichnung der Zeit und des Ortes.
4. Wir bezeugen unsere Umwelt wahrhaftig.
5. Wir benutzen alle Arten von Medien.
6. Wir unterstützen einander und zeichnen zusammen.
7. Wir veröffentlichen unsere Zeichnungen online.
8. Wir zeigen die Welt, Zeichnung für Zeichnung

Das einzige gemeinsame Merkmal der Urban Sketcher ist ihre Leidenschaft für das Zeichnen, die nur wenig Regeln verlangt und keine Vermarktung benötigt. Die Urban Sketcher Gruppe Montabaur wurde von Waltraud Schütz-Klößmann gegründet; die USK Gruppe Rheinmosel von Stephanie Frank und Kerstin Wiechmann.

In den Zeichnungen von Montabaur finden sich Gebäude, Straßenszenen und Naturdarstellungen in und um Montabaur. Die benötigten Materialien sind minimalistisch, wie Skizzenbuch, Bleistift, Feinliner und eine kleine Auswahl an Aquarellfarben.

Viele Zeichner lieben es mobil zu sein und zeichnen stehend oder sitzend gerade dort, wo man sich eine interessante Skizze verspricht. Die Zeichnungen sollen die Besucher ansprechen, ein Wiedererkennen ermöglichen und zur künstlerischen Interpretation anregen. Da die Szenen alle aus dem Alltag der Bevölkerung stammen, findet sich der ein oder andere vielleicht darin wieder und sieht sich und seine tägliche Umgebung nah interpretiert.

Vielleicht regen die Zeichnungen Menschen jedes Alters an, sich auch einmal im Urban Sketching zu versuchen, worüber wir uns als Aussteller sehr freuen würden. Sie sind jederzeit herzlich willkommen an unserem Treffen teilzunehmen.

Mit der Ausstellung im b-05 versuchen die Urban Sketcher mit ihren künstlerischen und ausdrucksstarken Zeichnungen die unterschiedliche Wahrnehmung eines Ortes zu repräsentieren. So ergeben sich für den Betrachter Aufmerksamkeiten, die er im täglichen Vorbeigehen bisher gar nicht wahrgenommen hat.

Die gegenseitige Inspiration in der Gruppe oder auch die Impulse durch eine(n) KünstlerIn aus der USK Gemeinschaft lassen die Künstler in ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten wachsen und bereichern jeden einzelnen in seinem künstlerischen Tun.

- **Thorsten Rosam – „The Robe Series“**



Diese Ausstellung von Thorsten Rosam zeigt konzeptuelle, großformatige Malerei, Öl auf Leinwand.

Die Bilderwelt Thorsten Rosams erschafft sich sowohl aus bestehenden Motiven, als auch aus innerer Vorstellungskraft – sie ist Fiktion und Abbild zugleich.

Indem Rosam Fragmente der Populärkultur, historische Figuren und intensive Farbgebung spirituell auflädt, wandert er in dieser Serie auf konzeptuelle Art und Weise durch die Welt der Malerei jenseits stilistischer Festschreibungen.

An Materialien kommen Ölfarbe, Kohle und Ölkreide zum Einsatz. Zum Auftrag der Farben wurden ausschließlich Spachteln genutzt.

Die angelegte Schau stellt das aktuelle Schaffen Thorsten Rosams – in seiner noch jungen Phase der großformatigen Malerei – aus.

Die Werke entstanden im Zeitraum Juli 2023 bis März 2025, im alten Kalkwerk zwischen Limburg und Diez.

Sie wurden eigens für die Ausstellung in einem der großen Bunker des B05 Montabaur entwickelt.

- **Simone C. Levy**



Die Holzskulpturen und Wandobjekte von Simone Carole Levy scheinen immer in Bewegung zu sein. Sie verändern sich je nach Blickwinkel und bringen neue Aspekte und eine sich wandelnde Bedeutung hervor. Die Ausstellung als Ganzes wird sich auch immer wieder wandeln mit Werken von Künstler-Kollegen.

Während der Ausstellungszeit finden zwei Bildhauer-Symposien statt. Interessierte Besucher können die Verwandlung vom rohen Holzstamm zur fertigen Skulptur hautnah erleben und verfolgen.

Vom 10. - 13. April 2025 sind neben Simone Levy, Antonio Costa aus Italien und Lukas Schmid aus der Schweiz dabei. Sie werden Skulpturen kreieren, welche drei hinfallige Werke auf dem Skulpturenweg im Gelbachtal ersetzen sollen.

Einige Werke der beiden eingeladenen Bildhauer sind in der Ausstellung zu sehen.

Vom 18. - 20. Juli 2025 ist das 2. Symposium in Zusammenarbeit mit Art-Moves-Europe geplant.

Zusammen mit Simone Levy schaffen Christian H. Friederichs, Richarda Menger und Alfred Mevissen Werke zum Thema Zusammenhalt in Europa.

Auch von diesen eingeladenen Bildhauern werden fertige Werke die Ausstellung verwandeln.

Publikums-Aktivität:

Besucher sind eingeladen aus den Holzabschnitten der Symposien eigene Kreationen zu schaffen. So soll ein kleiner Skulpturenweg vom Café bis zum obersten Bunker entstehen.

Farben und Pinsel stehen dafür zur Verfügung.

2. Kultur im Café

- **06.04.2025 – ab 10 Uhr Eröffnungsfrühstück mit Andreas Nilges (Eintritt frei)**

Ein Profi am Saxophon aus Nauort, aber vor allem auch ein Profi in der Interaktion mit dem Publikum. Immer wieder großartig, ihn im b-05 zu erleben.

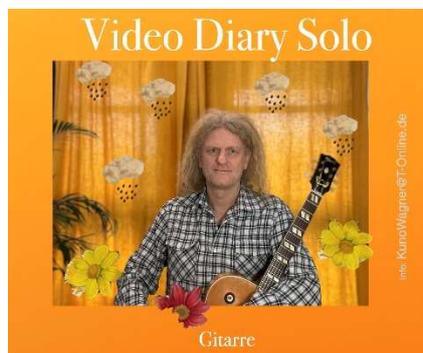


- **20.04.2025 – ab 10 Uhr Ostersonntag mit Hasen und Lämmern**
- **21.04.2025 – ab 10 Uhr Ostermontag mit entspanntem Genießen mit Leckereien im Wald**

Die Feiertage entspannt im Wald genießen mit Kaffee, Kuchen, Wein und Leckereien.

- **25.04.2025 – ab 19 Uhr Kuno Wagner (Eintritt 12,50 EUR)**

Kuno Wagner spielt Solo mit diversen Gitarren und Gitarren-Stimmungen - Originalkompositionen und Jazz- Arrangements bekannterer Songs.



- **27.04.2025 – ab 15 Uhr Karl-Hein Betz (Eintritt frei)**

Bekannte Oldies und musikalische Highlights aus den 60ern und 70ern, die immer wieder begeistern.



- **01.05.2025 – ab 15 Uhr Wambach & Betz (Eintritt frei)**

Das Duo Michael Wambach und Karl-Heinz Betz präsentiert weltbekannte Songs berühmter Interpreten. Neben Bruce Springsteen, den Everly Brothers und Lobo werden auch Hits von Vince Gill, Crosby, Stills & Nash und vielen anderen zu Gehör gebracht. Ein Frühlingskonzert, das sicher Ihren Geschmack treffen wird.



- **04.05.2025 – ab 11 Uhr Mateo Martinez spielt auf zum Frühstück (Eintritt frei)**

Der Sänger und Gitarrist Mateo Martinez zelebriert die Vielfalt lateinamerikanischer Stile mit temperament- vollem Gesang und virtuosen Gitarrenspiel.



- **09.05.2025 – ab 19 Uhr Scat Over Keys (Eintritt 12,50 EUR)**

„Hals über Kopf verliebt in Jazz“ und mit Leidenschaft auf der Bühne: dafür steht das Koblenzer Duo. Mit gekonnt angelegten Scat-Einlagen und anspruchsvollen Instrumentalsoli verstehen es die Sängerin und Saxophonistin Cordula Kaiser und der Pianist Charly Loritz traditionelle und moderne Jazzstandards in ein neues Gewand zu hüllen.



- **10.05.2025 – ab 16 Uhr Vortrag „Reise durch Süduganda“ (Eintritt frei)**

Renate Köpper nimmt uns mit auf eine Reise durch die faszinierenden Landschaften im Süden von Uganda. Neben einer imposanten Tierwelt lernen wir bemerkenswerte Menschen mit beeindruckenden Projekten kennen.



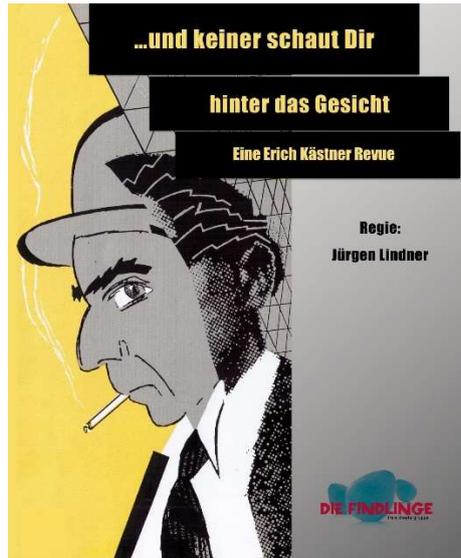
- **11.05.2025 – ab 10 Uhr cup5 spielt auf zum Frühstück (Eintritt frei)**

Songs, we love... Unter der musikalischen Überschrift präsentieren cup5 ihr Set aus Jazzmelodien, Standards und eigenen Songs. Klingende Vielfalt, ob als Jam oder durch-arrangiert. Musik, das klingende Lebensmittel. Wir lieben es und genießen die Vielfalt auf dem musikalischen Tisch.



- **16.05.2025 – ab 19 Uhr Findlinge-Kästner Revue „Und keiner blickt dir hinter das Gesicht.“ (Eintritt 12,50 EUR)**

Nicht als Kinderbuchautor, sondern als politischer Schriftsteller, Lyriker mit frivolem Einschlag, als Satiriker und Humorist erleben wir den großen Autor mit der freien Theatergruppe der Findlinge, die Kästner im Wortsinn spielerisch erleben lassen.



- **17.05.2025 – ab 15 Uhr Vortrag „Palästina - Leben zwischen Grenzen“ (Eintritt frei)**

Begegnung mit der palästinensischen Friedensaktivistin Faten Mukarker, die sich seit Jahren für Frieden und Verständigung einsetzt. Sie berichtet uns über ihr Leben zwischen Grenzen und Mauern.



- **18.05.2025 – Kiezfluentes mit einem Kinder-Mitmach-Programm (Eintritt frei)**

Klezmer mit Herzblut und großer Spielfreude. Das Saxophon von Thomas Peters und Greg Wolf's Gitarre nehmen die Zuhörer mit auf eine emotionale Reise durch die traditionelle jüdische Musik mit ihren vielfältigen Einflüssen.

Begleitende Natur- und Kunsterfahrung für Kinder: Marina Samonina / Haus Kunterbunt betreut Ihre Kinder (3-7 Jahre) parallel zum Musikprogramm: sie sammeln Steine, Blätter, kleine Äste... und basteln.



- **23.05.2025 – ab 19 Uhr Cayu – Wohlfühllieder (Eintritt 15,00 EUR)**

Fünf Musiker aus vier Nationen spielen frischen und modernen Singer-Songwriter Folk aus Bonn plus traditionelle Weltmusik mit Liedern in 10 verschiedenen Sprachen.



- **25.05.2025 – ab 15 Uhr Duo O. & M. (Eintritt frei)**

Swing rocks Soul & Blues. Mathias und Olli wagen als Duo Großes. Mit groovig- swingenden Titeln sowie rockigen und souligen Arrangements bieten sie ein vielfältiges, kurzweiliges, unterhaltsames Programm und interpretieren bekannte Songs augenzwinkernd mit eigener Note erfrischend anders!



- **29.05.2025 – ab 12 Uhr Jazz-Frühstücken am Vatertag „Grooving Company“ aus Bad Camberg (Eintritt frei)**

Ein Feiertag der swingt mit Big-Band Sound der 30er und Jazz der 50er im Wald. Die 19 Musiker*innen unter Leitung von Bandleader und Trompeter Kai Tobisch begeistern bei jedem Auftritt mit sagenhafter Musikalität.



Viele weitere Termine sind bereits ab Juni fixiert und werden frühzeitig bekanntgegeben.

Eine Gesamtübersicht über alle Kunst- und Kulturveranstaltungen ist auf dem offiziellen Programmflyer zu finden unter:

https://www.kunst-kultur-natur-forum.de/wp-content/uploads/2025/03/Flyer-b_05_20_100x210_25-final.pdf

Über den Verein „b-05 Kunst-Kultur-Natur e.V.“ im Montabaurer Stadtwald

Als ehemaliges NATO-Sondermunitionslager verfügt das Gelände über insgesamt 15 Bunker, und weitere historische Gebäude und Anlagen. Nach dem Abzug der Amerikaner wurde das Sondermunitionslager am 31.03.1993 geschlossen und stand leer, bis im Jahr 2005 eine private Initiative um den Designer/Architekten Jan Nebgen und seine Frau Leisa Brubaker die Flächen von der Stadt Montabaur in Pacht nahmen. Durch diese Initiative wurde die Anlage wieder zu neuem Leben erweckt, und 13 der 15 Bunker wurden restauriert und renoviert, um sie ab 2008 für Kunstausstellungen, Workshops, Konzerte und Lesungen zu nutzen. Mit dem Ende des ersten Pachtvertrages und dem Abschluss eines langjährigen Sponsorenvertrages richtete sich der Verein ab dem Jahr 2014 neu aus. Der Naturschutz und Angebote zur Naturerfahrung wurden als Vereinsziele ergänzend zur Kunst und Kultur aufgenommen. Es wurde ein Naturschutzkonzept erstellt, und es konnte die Will- und Liselott Masgeik-Stiftung als naturschutzfachlicher Kooperationspartner gewonnen werden. Seit Sommer 2016 besteht ein neuer Pachtvertrag zwischen der Stadt Montabaur und dem gemeinnützigen Verein b-05 Kunst-Kultur Natur e.V.

Unsere Öffnungszeiten von 1. April bis 31. Oktober:

freitags ab 17 Uhr

samstags ab 14 Uhr

sonn- und feiertags ab 10 Uhr

Kontakt für weitere Informationen und Interviewanfragen:

Rainer Kiefer (Finanzvorstand / Presse und Öffentlichkeitsarbeit)

Telefon: +49 (0)152 53953704

E-Mail: rainer.kiefer@b-05.org

Webseite: www.kunst-kultur-natur-forum.de